

### **Barock und Airport- eine spannende Mischung**

Lange hatten die Organisatoren des Jahresausflugs des Automobilclubs Trostberg gesucht und dann im Klosterhof Au am Inn den richtigen Platz für ein selbst gerichtetes Frühstück gefunden. Geschützt und doch viel Platz in der gepflegten Anlage und sogar abgesegnet von Schwester Birgitta vom Orden der Franziskanerinnen. Besichtig wurde die schöne Barockkirche, die ursprünglich als gotische Hallenkirche geplant war.

Natürlich kam bei der Führung auch das sozialtherapeutische Zentrum im dortigen "Franziskushaus Au" zur Sprache. Bildung und Lebensbegleitung von geistig behinderten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen sind die Ziele dieser wichtigen Einrichtung mit vielen angestellten meist weltlichen Erziehern und Lehrern.

Ein echtes Juwel in der  
Klosterkirche Au am Inn:  
der Hochaltar



Weiter ging die Busfahrt zum Airport München. Bei bestem Wetter konnten die Ausflügler vom Besucherhügel das Geschehen am zweitgrößten Flughafen Deutschlands gespannt beobachten. Im Halbminutentakt starteten und landeten kleinere und größere Passagierflugzeuge aus aller Herren Länder. Die anschließende Führung mit einer sehr engagierten Dame namens "Monika" bleibt allen unvergesslich. Mit Intelligenz, Charm und tollen Wortspielen erklärte der Tourguide das Geschehen in der faszinierenden Flughafenwelt. Fast auf "Greifweite" führte die Airport-Live-Tour zum Star der Passagierflugzeuge, dem Airbus A 380. Mit 80 m Flügelspannweite und 560 Tonnen Abfluggewicht stand der Tourbus ganz klein vor dem riesigem Flugzeug - siehe Bild!

Die vielen kleinen und großen Prozesse rund um die Abfertigung konnten aus nächster Nähe bestaunt werden. Zum Frachtbereich und den Reparaturwerften für die Flugzeuge mit den riesigen Hallen kommt man als Passagier kaum. Natürlich durfte die stets einsatzbereite Flughafenfeuerwehr nicht fehlen.

Viel zu Bereden gab es noch von der Airport- Live- Tour aber auch vom Kloster Au am Inn bei der Einkehr nach Hause in der Brauereiwirtschaft in Forsting.

Betanken und Beladen- bestens organisiert wird der "Riesenvogel" A 380 wieder startklar gemacht.



A 380

